

F1 Staffeltag in Nehren.

Am Samstag den 25.10.2014 war unser letzter Staffeltag in diesem Jahr. Das erste Spiel war schon um 9.00Uhr daher mussten wir uns sehr früh treffen. Trotzdem waren die Spieler fit und motiviert. Eine Boche zuvor in Bodelshausen hat die Mannschaft gut gespielt, dementsprechend war die Erwartung an diesem Tag.

Erstes Spiel war gegen Mössingen gegen die wir eine Woche vorher verloren hatten. Wir gingen sehr früh durch den Treffer von Carlos in Führung. Benjamin und Emirhan erhöhten dann auf 3-0. Ein paar Minuten unkonzentriert spielen brachte dem Gegner 2 Tore. Danach spielten wir wieder wie gewohnt und gewannen mit weiteren Treffern von Benjamin und Emirhan 5-3.

Der nächste Gegner war Rottenburg1. Motiviert vom ersten Spiel waren wir Sehr konzentriert und beherrschten das Spiel die meiste Zeit. Der Spielaufbau von hinten hat gut funktioniert und dadurch konnten wir viele Angriffe starten. Mit je zwei Treffern von Emirhan und Benjamin gewannen wir verdient mit 4-1.

Drittes Spiel war gegen Dettenhausen. Die ersten Minuten waren ausgeglichen beide Mannschaften konnten ihre Chancen nicht nutzen. Im Torabschluss waren wir zu hektisch dadurch wurden hochkarätige Chancen nicht genutzt. Dann machte Dettenhausen zwei Tore und ging 2-0 in Führung. Das war für unsere Spieler der nötige Ansporn. Benjamin und Emirhan schossen das zwischenzeitliche 2-2. Kurz vor Schluss bekamen wir jedoch noch einen Treffer und verloren unglücklich mit 2-3.

Im letzten Spiel war Lustnau 1 unser Gegner. Aus vorherigen Staffeltagen versprach es ein spannendes Spiel zu werden. Ganz ungewohnt für diesen Tag lief es am Anfang nicht so gut und wir waren schnell 0-3 hinten. Mit unserem Treffer zum 1-3 ging die Aufholjagd los. Wir gingen mit 4-3 in Führung. Aber auch Lustnau wollte nicht aufgeben und schoss 2 Tore zur 5-4 Führung. Kurz vor Abpfiff gelang uns noch der Ausgleichstreffer zum verdienten 5-5 Unentschieden. (Tore Emirhan 3; Benjamin 2)

Alle Spieler haben an diesem Tag sehr gut gespielt und nie aufgegeben.

Mit dabei waren Granit Berisha, Jan Klett, Yannick Kuttler, Benjamin Oehler, Emirhan Karpuz, Josua Hoffman und Carlos Krüger.